

# Das Siegen leicht gemacht

## Käerjéng erschreckend harmlos

VON JEAN-PAUL SCHILTZ

Dieser 1:0-Sieg dürfte für Rosport wohl der endgültige Schritt zum Klassenerhalt bedeuten. Ein Erfolg, der dem Aufsteiger durch ein erschreckend harmloses Käerjéng leicht gemacht wurde.

Käerjéng war gegenüber seinem Überraschungssieg gegen Düdelingen nicht wieder zu erkennen. Die Gäste von der Untersauer legten die weitaus größere Spielkultur und auch größere Torgefahr an den Tag. Die insgesamt fünf Torchancen der ersten Halbzeit gingen allesamt auf das Konto des FC Victoria. In der 5.' legte Lascak für Gaspar auf, dessen Versuch verfehlte aber das Ziel. Auch der Kopfball von Förg, im Anschluss an eine Ecke, war nicht präzise genug (13.'). In der 21.' scheiterte dann Jakob alleine vor Ivesic. Der Käerjénger Torhüter zeigte sich ebenfalls in der 28.' auf dem Posten, als er einen Kopfball, wiederum von Jakob, aus dem Torwinkel fischte. In der 33.' wurde ein Abseitstor von Steinbach zu Recht nicht anerkannt.

Offensivaktionen der Heimmannschaft dagegen: Fehlanzeige. Es schien so, als würde das Team um Kapitän Brix einzig darauf bedacht sein, nicht in Rückstand zu geraten. Das gepflegtere Kombinationsspiel ging zweifelsfrei auf das Konto der Gäste. Ihr einziges Manko: die fehlende Übersicht vor dem gegnerischen Tor.

Doch ein Spieler der Lokalmannschaft sprang ein und verhalf zur Führung. Nach einer Linksflanke des quirligen Jakob bekam dos Santos den Ball nicht

unter Kontrolle, doch Marcolino nahm dem unglücklichen Rosporter Angriffsspieler die Arbeit mit einem Eigentor ab (0:1, 55.'). Käerjéng war nun gefordert. Benhamza gelang zumindest der erste Schuss aufs gegnerische Tor (60.'). Eine deutliche Handschrift in puncto Spielaufbau war aber weiter nicht zu erkennen, sodass Torchancen ausblieben. Einzig in der 78.' bot sich nach einer Ecke eine Möglichkeit, doch der Kopfball von Marcolino verfehlte das Ziel.

**Käerjéng - Rosport 0:1 (0:0)**

**KÄERJÉNG:** Ivesic, Brix, Skenderovic, Marcolino, Fiorani, N. Ewert (58.' Abdullei), Terzic, Benhamza, Alunni, Pereira (77.' C. Stumpf), Bernard (58.' T. Ewert)

**ROSPORT:** Bürger, Schmitt, Vogel, Steinbach, N. Dücker, Gaspar (89.' J. Dücker), Schuster, Förg, Jakob, dos Santos (82.' Peifer), Lascak (66.' Ramiro Valente)

**Tor:** 0:1 Marcolino (55.', Eigentor)

**Gelbe Karten:** N. Ewert, Terzic, Alunni, Benhamza, Brix (Käerjéng), Ramiro Valente (Rosport)

**Besondere Vorkommnisse:** Bei Käerjéng fehlten Hess, do Rosario (beide gesperrt), Teixeira (Studien), da Graça (verletzt) und Heinz (Aufbautraining). Rosport musste auf seinen gesperrten Kapitän Lickes und auf den verletzten Adams verzichten. Erster Einsatz in der Startelf von Schmitt in dieser Saison.

**Schiedsrichter:** Richartz, J. da Silva, M. da Silva

**Zuschauer:** 248 zahlende